

Pflanz- und Pflegeinformationen für wurzelnackte Sträucher

Lagerung der wurzelnackten Gehölze

Nachdem die bestellten Pflanzen eingetroffen sind, versorgen Sie diese bitte sofort.

- Die nackte Wurzel muss vor Sonne, Trockenheit und Frost geschützt werden.
- Schlagen Sie die Sträucher bis zur Pflanzung vorübergehend in Erde ein oder
- decken Sie die Wurzeln in einem windgeschützten Raum mit nassen Säcken ab.

Schnittmaßnahmen

Wir schneiden die wurzelnackte Sträucherware vor dem Verpacken i.d.R. um knapp die Hälfte zurück. Gründe für diese Maßnahmen sind:

- Bei der Rodung der Sträucher gehen immer Teile des Wurzelvolumens verloren. So wird das Verhältnis von Wurzeln zur Laubmasse wieder ausgewogen.
- Der Rückschnitt bringt auch die unten stehenden Knospen zum Austreiben; man erhält eine buschige Pflanze.

Alle Arten und Sorten von Sträucher benötigen eigene Schnittmethoden. Beachten Sie bitte folgende generelle Ratschläge:

- Verwenden Sie nur scharfe Scheren und Messer für einen Schnitt.
- Schneiden Sie die Triebe immer 0,5 bis 1 cm über einer Knospe an (siehe Bild) – an längeren toten „Zapfen“ könnten sich pilzliche Erkrankungen (z.B. Rotpustel) einnisten.
- Nachdem Sie die Gehölze erhalten haben, sollten sie die Triebe noch etwas mehr einkürzen.
- Ein Austrieb der letzten Außenknospe am Trieb lässt den Strauch breiter wachsen.
- Entfernen Sie kreuzende Triebe.
- Schneiden Sie die Pflanze stufig zurück (nicht pauschal alle Triebe auf eine Höhe zurückschneiden).
- Beim Auslichtungsschnitt werden die älteren, i.d.R. über 3 Jahre alten Triebe entfernt. Der Auslichtungsschnitt verjüngt den Strauch.
- Beim leichten, gleichmäßigen und generellen Rückschnitt werden die Triebe um 1/3 zurückgeschnitten (siehe Bild).
- Schneiden Sie in regelmäßigen Intervallen (am besten jährlich) Ihre Sträucher.

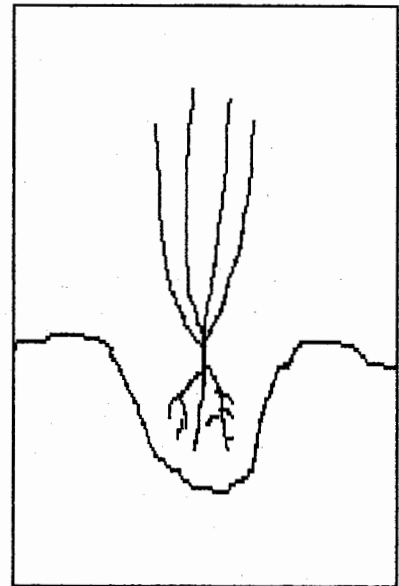


Zeitpunkt für den Schnitt

- Pflanzschnitt: vor dem Einsetzen des Strauches.
- Der Zeitpunkt richtet sich nach der Blütezeit.
- Frühlingsblüher schneidet man direkt nach der Blüte.
 - Frühlingsblüher sind bspw.: Chaenomeles (Zierquittre), Cytisus (Ginster), Forsythia (Goldglöckchen), Prunus triloba (Mandelbäumchen), Ribes (Johannisbeere), Salix (Weide), Spirea arguta (Brautspiere), Tamarix parviflora (Frühlingstamariske) und Viburnum burkwoodii (Duftschneeball).
- Blütengehölze der Blütengruppe Mai oder sonstige Laubgehölze schneidet man im Spätherbst, Winter oder zeitigen Frühjahr.
- Einige Gehölze eignen sich nicht zum Rückschnitt.
 - Zu ihnen gehören bspw.: Amelanchier (Felsenbirne), Corylopsis (Scheinghasel), Cotinus Perückenstrauch), Hamamelis (Hamamelis), Laburnum (Goldredgen) und Magnolia (Magnolie).

Das Pflanzen

- Das Pflanzloch sollte immer etwas größer und tiefer gegraben werden, als das Wurzelvolumen ist. So stellt man sicher, dass Verdichtungen im Erdreich aufgehoben werden und es nicht zu Staunässe kommt.
- Setzen Sie den Strauch in die Mitte des Pflanzloches und schaufeln Sie das Loch mit loser Erde zu. Der Wurzelhals der Pflanze muss wieder mit Erde bedeckt werden.
- Treten Sie anschließend die Erde gut fest, ohne sie in der Tiefe zu verdichten. Die Pflanzfläche darf 2 bis 3 cm höher sein als die Erde außerhalb des Pflanzloches, da sich das Pflanzbeet i.d.R. durch Regen noch etwas absenken wird.
- Fertige Pflanzung kräftig angießen.
- Sollten Sie den Strauch in einer verhältnismäßig trockenen Periode gepflanzt haben, muss regelmäßig und ausgiebig gewässert werden, um ein sicheres Anwachsen zu unterstützen.



Düngung

- Zur Pflanzung braucht man i.d.R. keinen Dünger zu streuen.
- Die erste Düngung kann zur ersten Wachstumsperiode folgen.
- Sie sollten organische Dünger verwenden wie Hornmehl, Kompost oder Stallmist. Stallmist enthält wichtige Mineralien und wird über 3 Jahre zersetzt. Durch den Strohanteil wird das Bodenleben zu Aktivität angeregt und produziert Humus.
- Eine Abdeckung der Pflanzfläche mit Rindenmulch schützt den Boden vor Austrocknung, belebt die Bodenlebewesen und besitzt eine gewisse unkrautabtötende Wirkung.
- Eine Kalkung fördert die Bodenstruktur und hebt den pH-Wert an.